
Tagesordnungspunkte

StER - Sitzung

Stadtelternrat Stadt Salzgitter

Salzgitter, 03.02.2016



Agenda

- (1) Begrüßung – **Ingo Kavemann**
- (2) Bericht aus dem LER – **Michael Kuhn**
- (3) Bericht aus dem Bildungsausschuss – **Michael Kuhn**
- (4) Bericht zu den Arbeiten des StER – **Karl - Julius Meyer**
- (5) Entscheidung zur 2. IGS – **alle**
- (6) Vergleich der Schulqualität - **alle**
- (7) Hausmeister Situation - **alle**
- (8) IT Ausstattung / Medienkonzepte - **alle**

Agenda

(9) Inklusion, Status – **Ingo Kavemann**

(10) Anpassung der Schulbezirkssatzung und Flüchtlingssituation – **Kavemann**

(11) Nächster Termin – **Ingo Kavemann**

Bericht aus dem LER

Herr Michael Kuhn



Bericht aus dem LER

Was gibt es Neues
Was ist geplant für 2016



LER gegen Rassismus an Schulen

- Der LER wirkt an Aktionen im Rahmen von Veranstaltungen gegen Rassismus mit, z.B.
 - bei Fachtagungen in Loccum
 - bei Veranstaltungen des Landesschülerrats
 - ...



LER lehnt untergesetzliche Regelungen ab

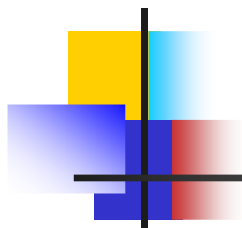
- Durchlässigkeit von Informationen über
 - Versetzungen
 - Überweisungenan den allgemeinbildenden Schulen
- Abschlüsse im Sekundarbereich I
- Zeugnisse an den allgemeinbildenden Schulen



Neuer Ausschuss: Mobbing

- Immer mehr Schüler leiden unter den Folgen von Mobbing
- Der LER sucht, zusammen mit dem MK, nach Lösungen zur Bekämpfung von Mobbing

Neugestaltung des LER



Da sich die derzeitige Schullandschaft immer mehr wandelt (ansteigende Zahlen bei integrierten Gesamtschulen und Oberschulen), ist die bisherige Zusammensetzung (bei Neuwahlen) kaum noch umsetzbar. Der LER würde nicht mehr komplett besetzt werden können



Fragen / Anregungen ?

Danke für eure Aufmerksamkeit

Bericht aus dem Bildungsausschuss

Herr Michael Kuhn

Bericht aus dem Bildungsausschuss

- **Beschluss zur Grundschule Kranichdamm**
- **Errichtung einer zweiten IGS in SZ-Bad**
- **Kooperativer Hort in Salzgitter**

Umwandlung der Kranichdammsschule in eine Offene Ganztagsschule

- Die Grundschule am Kranichdamm in SZ-Krähenriede wird zum 01.08.2016 in eine Offene Ganztagsschule umgewandelt. Dies ist in der Sitzung am 03.12.2015 seitens des BAs beschlossen worden. Der Rat hat hier seine Zustimmung bereits signalisiert
 - Hierzu bekommt die Schule eine Mensa, die erweitert werden kann
 - Die Investitionen belaufen sich aktuell auf 620.000 €
-

Offene Ganztagsschule bedeutet:

- An mindestens drei Tagen werden je 2 Unterrichtsstunden außerunterrichtliche Angebote erteilt
 - Es sind Kooperationen mit Trägern der Jugendhilfe und weiteren Anbietern vereinbart
 - Im Rahmen dieser Betreuung erfolgt ein Mittagessen
-

Beratung zum Ergebnis 2. IGS in SZ - Bad

- Das Ergebnis der Elternbefragung wurde im BAs kurz erläutert und die Entscheidung der Eltern diskutiert
 - Für den Antragsteller war dieses Ergebnis sehr deutlich und unerwartet
 - Es wurde einhellig seitens der Antragsteller betont, den Elternwillen zu akzeptieren, auch wenn die Eltern die Tragweite Ihrer Entscheidung aktuell nicht absehen können
-

-
- Weiterhin wurde der Gründung einer Oberschule in Salzgitter eine Absage erteilt
-

Kooperativer Hort in Salzgitter

- Ein „Versuch“ Grundschule und Kindergarten zu vernetzen, um so eine ideale Betreuung von Schulkindern zu verwirklichen
 - Durch den verstärkten Ausbau der Ganztagschulen geht die Bedeutung des „normalen“ Hortes verloren und wird nicht mehr benötigt.
Es soll hier ein Zusammenschluss gestaltet werden, in dem die Kinder nach Schulschluss weiter betreut werden. Das Zusammenspiel beider Einrichtungen soll somit getestet werden
 - Beteiligt sind in Salzgitter
 - Grundschule „Am Sonnenberg“ mit Hort der Kita „Kigaluga“ in Gebhardshagen
 - Grundschule „Kranichdamm“ mit Hort der Kita´s „St.Lukas“ und „St.Joseph“ in Lebenstedt
 - Diese Kombinationen wurden landesweit unter 20 Bewerbern ausgesucht
-

FRAGEN ??

Danke für eure Aufmerksamkeit !

Bericht zu den Arbeiten des StER

Herr Karl – Julius Meyer

➤ Kooperativer Hort

➤ Kinderkommission

Schulvielfalt in Salzgitter-Bad bleibt erhalten

	ausgegebene Fragebögen	gültige Antworten	Entscheidung der Eltern für ...			
			IGS			andere Schulformen
			Lebenstedt	SZ-Bad	Gesamt	
Jahrgang 1	963	405	90	64	154	251
Jahrgang 2	973	460	86	83	169	291
Jahrgang 3	916	433	96	77	173	260
Jahrgang 4	968	469	86	86	172	297
Gesamt:	3.820	1.767	358	310	668	1.099
ungültige Antworten:				135		
gültige und ungültige Antworten insgesamt:				1.902		
Beteiligung (Rückläufe) insgesamt:				49,8%		
Entscheidung für IGS in Prozent (bezogen auf die gültigen Antworten)				37,80%		
Entscheidung für andere Schulformen in Prozent (bezogen auf die gültigen Antworten)				62,20%		

Schulvielfalt in Salzgitter-Bad bleibt erhalten

Stadtelternrat begrüßt Befragungsergebnis

Der Stadtelternrat der Stadt Salzgitter hat das eindeutige Ergebnis der Elternbefragung zu einer zweiten Integrierten Gesamtschule (IGS) in Salzgitter-Bad positiv aufgenommen. Die Elternbefragung hatte ergeben, dass der Bedarf für die Errichtung einer 2. IGS in Salzgitter nicht gegeben ist.

Der Stadtelternrat hatte sich im Vorfeld der Befragung kritisch mit den Konsequenzen der Gründung einer 2. IGS in Salzgitter-Bad auseinandergesetzt und den einstimmigen Beschluss gefasst, die Errichtung nicht zu unterstützen.

Der Stadtelternrat sieht sich durch das Ergebnis bestärkt, dass die von ihm geäußerten Befürchtungen und Bedenken richtig erkannt wurden. Der Stadtelternrat ist froh, dass die Schulvielfalt in Salzgitter-Bad erhalten bleibt.

Schulqualität in Salzburg, Abschlüsse

Schuljahr 2012/2013		
Abschlüsse an Hauptschulen	Gesamtsummen	%
Abschlüsse nach dem 9. Schuljahrgang		
keinen Hauptschulabschluss nach Klasse 9	11	4,2
Hauptschulabschluss nach Klasse 9 *	32	12,1
Abschlüsse nach dem 10. Schuljahrgang		
Sekundarabschluss I - Hauptschulabschluss	84	31,7
Sekundarabschluss I - Realschulabschluss	132	49,8
Erweiterter Sekundarabschluss	6	2,3
	265	
Schuljahr 2013/2014		
Abschlüsse an Hauptschulen	Gesamtsummen	%
Abschlüsse nach dem 9. Schuljahrgang		
keinen Hauptschulabschluss nach Klasse 9	23	8,3
Hauptschulabschluss nach Klasse 9 *	32	11,6
Abschlüsse nach dem 10. Schuljahrgang		
Sekundarabschluss I - Hauptschulabschluss	64	23,1
Sekundarabschluss I - Realschulabschluss	128	46,2
Erweiterter Sekundarabschluss	30	10,8
	277	
Schuljahr 2014/2015		
Abschlüsse an Hauptschulen	Gesamtsummen	%
Abschlüsse nach dem 9. Schuljahrgang		
keinen Hauptschulabschluss nach Klasse 9	25	10,2
Hauptschulabschluss nach Klasse 9 *	37	15,0
Abschlüsse nach dem 10. Schuljahrgang		
Sekundarabschluss I - Hauptschulabschluss	79	32,1
Sekundarabschluss I - Realschulabschluss	93	37,8
Erweiterter Sekundarabschluss	12	4,9
	246	

Schuljahr 2012/2013		
Abschlüsse an Realschulen	Gesamtsummen	%
Abschlüsse nach dem 10. Schuljahrgang		
Hauptschulabschluss nach Klasse 9	15	3,3
Sekundarabschluss I - Hauptschulabschluss	15	3,3
Sekundarabschluss I - Realschulabschluss	257	56,1
Erweiterter Sekundarabschluss	171	37,3
	458	
Schuljahr 2013/2014		
Abschlüsse an Realschulen	Gesamtsummen	%
Abschlüsse nach dem 10. Schuljahrgang		
Hauptschulabschluss nach Klasse 9	15	2,9
Sekundarabschluss I - Hauptschulabschluss	15	2,9
Sekundarabschluss I - Realschulabschluss	281	54,8
Erweiterter Sekundarabschluss	202	39,4
	513	
Schuljahr 2014/2015		
Abschlüsse an Realschulen	Gesamtsummen	%
Abschlüsse nach dem 10. Schuljahrgang		
Hauptschulabschluss nach Klasse 9	8	1,9
Sekundarabschluss I - Hauptschulabschluss	15	3,6
Sekundarabschluss I - Realschulabschluss	213	50,7
Erweiterter Sekundarabschluss	184	43,8
	420	

Schulqualität in Salzgitter, Rückläufer

Schuljahr 2010/11					
Gymnasium	Klasse 5	Klasse 6	Klasse 7	Klasse 8	Gesamt
Kranich	2	11	9	9	31
Am Fredenberg	8	4	5	7	24
SZ-Bad	9	16	11	11	47
	19	31	25	27	102
Schuljahr 2011/12					
Gymnasium	Klasse 5	Klasse 6	Klasse 7	Klasse 8	Gesamt
Kranich	1	7	3	10	21
Am Fredenberg	6	8	9	8	31
SZ-Bad	5	12	7	8	32
	12	27	19	26	84
Schuljahr 2012/13					
Gymnasium	Klasse 5	Klasse 6	Klasse 7	Klasse 8	Gesamt
Kranich	1	5	0	2	8
Am Fredenberg	7	3	6	10	26
SZ-Bad	6	5	12	8	31
	14	13	18	20	65
Schuljahr 2013/14					
Gymnasium	Klasse 5	Klasse 6	Klasse 7	Klasse 8	Gesamt
Kranich	1	3	2	0	6
Am Fredenberg	4	2	4	4	14
SZ-Bad	4	7	13	9	33
	9	12	19	13	53
Schuljahr 2014/15					
Gymnasium	Klasse 5	Klasse 6	Klasse 7	Klasse 8	Gesamt
Kranich	3	5	3	0	11
Am Fredenberg	7	9	5	6	27
SZ-Bad	4	2	4	2	12
	14	16	12	8	50

Schuljahr 2012/13					
Realschule	Klasse 5	Klasse 6	Klasse 7	Klasse 8	Gesamt
Emil-Langen-RS	4	8	6	1	19
Gottfried-Linke-RS	1	8	7	2	18
RS Gebhardshagen	4	1	0	3	8
RS SZ-Bad	10	4	3	5	22
RS Thiede	4	5	5	1	15
	14	9	8	6	82
Schuljahr 2013/14					
Realschule	Klasse 5	Klasse 6	Klasse 7	Klasse 8	Gesamt
Emil-Langen-RS	9	4	3	2	18
Gottfried-Linke-RS	0	10	2	3	15
RS Gebhardshagen	0	1	3	0	4
RS SZ-Bad	3	3	3	3	12
RS Thiede	0	3	1	2	6
	3	6	4	5	55
Schuljahr 2014/15					
Realschule	Klasse 5	Klasse 6	Klasse 7	Klasse 8	Gesamt
Emil-Langen-RS	3	7	4	3	17
Gottfried-Linke-RS	1	8	3	3	15
RS Gebhardshagen	1	1	2	0	4
RS SZ-Bad	10	7	6	5	28
RS Thiede	1	0	1	4	6
	11	7	7	9	70

Schulqualität in Salzgitter

Abitur Durchfallquoten	
Jahr	%
2011	7,0
2012	10,7
2013	5,7
2014	7,6
2015	5,4

BBS Fredenberg	2010/2011	2011/2012	2012/2013	2013/2014	2014/2015
aus Klasse 9	1	1	6	3	4
davon:		davon:		davon:	davon:
Kranich-GY: 1		Kranich-GY: 1	Kranich-GY: 1	Kranich-GY: 0	Kranich-GY: 1
				GY SZ-Bad: 1	GY SZ-Bad:
			GY Fredenberg: 5	GY Fredenberg: 2	GY Fredenberg: 3
aus Klasse 10	2	3	4	5	4
davon:		davon:	davon:	davon:	davon:
GY SZ-Bad: 1		GY SZ-Bad: 1	GY SZ-Bad: 1	GY SZ-Bad: 0	GY SZ-Bad:
GY Fredenberg: 1		GY Fredenberg: 2	GY Fredenberg: 2	GY Fredenberg: 4	GY Fredenberg: 4
			Kranich-GY: 1	Kranich-GY: 0	Kranich-GY:
				GY Groß-Ilse: 1	GY Groß-Ilse:
Zwischensumme	3	4	10	8	8
Ludwig-Erhard-Schule	2010/2011	2011/2012	2012/2013	2013/2014	2014/2015
aus Klasse 9	7	12	17	25	25
davon:		davon:	davon:	davon:	davon:
GY SZ-Bad:		GY SZ-Bad: 1	GY SZ-Bad: 4	GY SZ-Bad: 9	GY SZ-Bad: 4
Kranich-GY: 3		Kranich-GY: 2	Kranich-GY: 5	Kranich-GY: 7	Kranich-GY: 7
GY Fredenberg: 2		GY Fredenberg: 2		GY Fredenberg: 1	GY Fredenberg: 6
GY Groß-Ilse: 2		GY Groß-Ilse: 7	GY Groß-Ilse: 8	GY Groß-Ilse: 8	GY Groß-Ilse: 8
aus Klasse 10	19	16	41	30	23
davon:		davon:	davon:	davon:	davon:
GY SZ-Bad: 2		GY SZ-Bad: 6	GY SZ-Bad: 17	GY SZ-Bad: 8	GY SZ-Bad: 4
Kranich-GY: 9		Kranich-GY: 8	Kranich-GY: 15	Kranich-GY: 10	Kranich-GY: 10
GY Fredenberg: 3		GY Fredenberg: 2	GY Fredenberg: 3	GY Fredenberg: 11	GY Fredenberg: 5
GY Groß-Ilse: 4			GY Groß-Ilse: 4	GY Groß-Ilse: 1	GY Groß-Ilse: 4
Sonstige GY: 1			Sonstige GY: 2		
Zwischensumme	26	28	58	55	48
Gesamtsumme	29	32	68	63	56

Schulqualität in Salzgitter

2013/2014 - Absolventen/Abgänger nach Abschlussart

Gymnasium

nicht zugelassen	7	<i>nicht berücksichtigt</i>
zugelassen	369	
Abitur bestanden	341	
Abitur nicht bestanden	28	<i>nicht berücksichtigt</i>

Realschule

HS nach Klasse 9	15
Sek. I Hauptschulabschluss	15
Sek. I Realschulabschluss	281
Sek. I Realschulabschluss erweitert	202

Hauptschule

ohne Abschluss	23
HS nach Klasse 9	32
Sek. I Hauptschulabschluss	64
Sek. I Realschulabschluss	128
Sek. I Realschulabschluss erweitert	30

Abschlussart	Salzgitter		Bundesdurchschnitt (1)		Niedersachsen (2)	
ohne Abschluss	23	2,03%	5,5%	4245	4,86%	
Hauptschulabschluss	126	11,14%	17,2%	12027	13,78%	
Realschulabschluss	641	56,68%	44,2%	44288	50,73%	
Abitur	341	30,15%	33,0%	26745	30,63%	
Summe	1131	100,00%	99,90%	87305	100,00%	

Quellen

(1) https://www.destatis.de/DE/ZahlenFakten/GesellschaftStaat/BildungForschungKultur/Schulen/Tabellen/AbsolventenAbgaenger_Abschlussart.html

(2) https://www-genesis.destatis.de/genesis/online;jsessionid=F225E3AB4E63FBBE6A6F847FE0D4D27A.tomcat_GO_2_3?operation=previous&levelindex

Schulqualität in Salzgitter

Interpretation der Daten

- ❖ Die Durchfallquoten bei Abiturprüfungen sind rückläufig
- ❖ Die Zahlen der Rückläufer in den Klassen 5 bis 8 auf den Gymnasien und Realschulen sind ebenfalls rückgängig
- ❖ Die Abschlüsse an den Realschulen werden von Jahr zu Jahr hochwertiger
- ❖ Die Abschlüsse an den Hauptschulen konzentrieren sich mehr auf die Kernkompetenz (Hauptschule)
 - Realschulabschlüsse sind rückläufig
 - Erschreckend ist der Anstieg der Schülerinnen und Schüler ohne Schulabschluß
- ❖ Im Bundesvergleich und zu den Schulen in Niedersachsen hat Salzgitter
 - Weniger Schülerinnen und Schüler ohne Schulabschluss
 - Weniger Hauptschulabschlüsse
 - Mehr Realschulabschlüsse
 - Ähnlich viele Abschlüsse an Gymnasien

Welche Schlüsse ziehen wir daraus ?

Schulqualität in Salzgitter

Themen für den Ausschuss für Bildung

- Abfrage beim Schulträger über die offiziellen Durchschnittswerte aus Bund, Niedersachsen und Region zur Datenübersicht und ein Vergleich dieser Daten mit Salzgitter
- Der StER bitte um eine Analyse vom Schulträger, warum die Anzahl der "Nichtschulabschlüsse" an den Hauptschulen (Stadt Salzgitter) in den letzten Jahren angestiegen ist
- Wir haben an der BBS - Fredenberg einen Anstieg der Durchfallquote bei Abiturprüfungen festgestellt
Auch hier bittet der StER um eine Stellungnahme
2013: 7,1%
2014: 14,3%
2015: 11,1%
In der BBS - Ludwig Erhardt hat im Vergleich eine Verbesserung stattgefunden

Situation Hausmeister

Hausmeister Situation, exemplarisch Grundschule Steterburg

Ausgangslage:

Der Hausmeister der GS Steterburg muss sich um weitere 7 Liegenschaften kümmern

Treffen mit dem Schulträger und der Stadtverwaltung am 22.01.2016

- Es wurden Vereinbarungen zur Rollenverteilung vorgenommen
- Der StER befasst sich mit grundsätzlichen Themen „rund um Schule“
Einzellösungen an Schulen soll durch die Eltern vor Ort und der Schulleitung bearbeitet werden
- Herr Tacke (Leiter Dezernat für Baumaßnahmen), Herr Flügge (Leiter EB85) und Herr Hoffmann (Teamleiter Hausmeister) haben grob ein Konzept zur Arbeitsaufteilung vorgestellt. Damit wurde Zuversicht geschaffen und eine sinnvolle und tragbare Verteilung der Arbeitslast der Hausmeister und Sekretärinnen dargestellt.

Bei einem Termin zwischen den Ostern- und Sommerferien soll dem StER das Gesamtkonzept vorgestellt werden.

Protokolle der Sitzungen

Modifizierung IT-Konzept für allgemeinbildende Schulen in Salzgitter

Ergebnis der 1. Arbeitskreissitzung vom 28.09.2015

Themen (s. a. nachstehende Präsentation):

- Bestandsaufnahme/Ausstattung/was wurde bisher infrastrukturell umgesetzt.
- Erläuterung des Projektauftrages und Erörterung von Problemfeldern und Handlungsbedarfen in Bezug auf das Projekt.
- Benennung von Arbeitsgruppen zur Ausarbeitung der Projektvorgaben

Arbeitsgruppe 1:

Fort- und Weiterbildung von Pädagogen, Systemadministratoren und Multiplikatoren

Tag:	Donnerstag, 08.10.2015, 15:30 Uhr	<ul style="list-style-type: none">• Frau Aggour -? (Multimediamobil)• Herr Brandt (SZ: Schulen mit Zukunft e.V.)• Herr Degen (Schule Am Gutspark)• Herr Gosch (Gymnasium SZ-Bad)• Herr Siert (Medienberater Schulen)• Herr von Einem (Medienzentrum)• Herren Schimon/Wollenweber (it.sz)
Ort:	Pädagogisches Fortbildungszentrum für Informationstechnologien Wiesenstraße 2 B (GS Wiesenschule) 38259 Salzgitter-Bad	

Protokolle der Sitzungen

Arbeitsgruppe 2 (gemeinsam mit Arbeitsgruppe 4):		
Schulausstattungen: Philosophie, Standards, Status Quo, Erfordernisse		
Tag:	Mittwoch, 04.11.2015, 15:30 Uhr	<ul style="list-style-type: none"> • H. Aupperle/Fr. Thiel (IGS Amselstieg) • Herr Brandt (SZ: Schulen mit Zukunft e.V.) • Herr Gosch (Gymnasium SZ-Bad) • Herr Köhring (RS SZ-Bad) • Herr Krause (Stadtelternrat) • Herr Siert (Medienberater Schulen) • Herren Schimon/Wollenweber (it.sz) • Herr Marggraf (Fachdienst 40)
Ort:	GS Dürerring Dürerring 25 38228 Salzgitter-Lebenstedt	
Arbeitsgruppe 3:		
Supportstrukturen: Umfang und Festlegung		
Tag:	Dienstag, 13.10.2015, 16:00 Uhr	<ul style="list-style-type: none"> • H. Aupperle/Fr. Thiel (IGS Amselstieg) • Herr Kavemann (Stadtelternrat) • Herr Köhring (RS SZ-Bad) • Herr Siert (Medienberater Schulen) • Herren Schimon/Wollenweber (it.sz) • Herr Marggraf (Fachdienst 40)
Ort:	Rathaus (Untergeschoss bei it.sz) Joachim-Campe Straße 6-8 38226 Salzgitter-Lebenstedt	
Arbeitsgruppe 4 (gemeinsam mit Arbeitsgruppe 2):		
Abgrenzung pädagogischer Netzwerke von Verwaltungsnetzwerken		
Tag:	Mittwoch, 04.11.2015, 15:30 Uhr	<ul style="list-style-type: none"> • Herr Köhring (RS SZ-Bad) • Herren Schimon/Wollenweber (it.sz) • Herr Marggraf (Fachdienst 40)
Ort:	GS Dürerring Dürerring 25 38228 Salzgitter-Lebenstedt	

Protokolle der Sitzungen

AK-Sitzung am 28.09.2015

Bestandsaufnahme/Ausstattung/bisher infrastrukturell umgesetzt:

- Alle Schulen verfügen über leistungsfähige WLAN-Netzwerke.
- Rund 2/3 der Schulen verfügen über den Portal-Server „ISERV“.
- Spätestens ab 2017 werden alle Schulen damit ausgestattet sein.
- Mobile Endgeräte (Notebooks) werden – in unterschiedlichen Anteilen, orientiert an den individuellen schulischen Erfordernissen – bereits an allen Schulen eingesetzt und sollen weiterhin beschafft werden.
- Die Administration der IT-Anlagen erfolgt grundsätzlich über die städtische „it.sz“.
- Es werden vielfältige Fortbildungsangebote für die Pädagogen durch verschiedene Bildungsträger angeboten. In Salzgitter-Bad wurde Ende 2014 das „Pädagogische Fortbildungszentrum für Informationstechnologien“ in Betrieb genommen, welches ebenfalls entsprechende Fortbildungsveranstaltungen anbietet und durchführt.

Protokolle der Sitzungen

AK-Sitzung am 28.09.2015

Projektvorgaben durch Herrn Oberbürgermeister Klingebiel

- Fort- und Weiterbildung von Pädagogen, Systemadministratoren und Multiplikatoren.
- Ausstattungsphilosophie, Ausstattungsstandards, Ausstattungsstand, Ausstattungserfordernisse an den Schulen.
- Differenzierter Umfang und Festlegung der Supportstrukturen.
- Abgrenzung der Ausstattung der Schulen für die Geschäftsbereiche/Verwaltung.
- Differenzierte Kostendarstellungen.
- Künftige technische Entwicklungen und deren Auswirkungen auf die Schulen.

Protokolle der Sitzungen

Am 04.11.15 fand in der GS am Dürrerring eine Besichtigung der IT Ausstattung statt.

Es gibt an dieser Schule einen gemeinsamen IT Raum der von allen genutzt werden kann. Dort stehen ca. 25 Rechner zur Verfügung.

Des Weiteren gibt es an der GS 5 Klassenräume, in denen Lehrer - PC's stehen, die für den Unterricht genutzt werden.

Diese Rechner sind mit Beamer und Whiteboards ausgestattet.

Die Tafeln wurden durch den Hausmeister und den Konrektor umgebaut und von der Stadt baulich abgenommen.

Somit können die Tafeln und auch die Whiteboards gleichzeitig im Unterricht genutzt werden. Dieser Umbau fand bei allen Lehrkräften großen Anklang und wird entsprechend für den Unterricht genutzt.

Es wurde eine Vorführung mit dem Rechner und die gleichzeitige Nutzung der Tafel gezeigt.

Das W-Lan Netz ist an dieser Schule komplett ausgebaut und kann/wird entsprechend genutzt.

Alle Interessenten können sich ein Bild von dieser Ausstattung zu machen.

Medienkonzepte, weitere Schritte

Im November 2015 wurden alle geplanten Arbeitsgruppensitzungen auf einen späteren Zeitpunkt verschoben, an den Schulen sollte zunächst eine Umfrage gestartet werden.

Die Ergebnisse dieser Umfrage sind essentielle Grundlage für die weitere Arbeit der einzelnen Arbeitsgruppen. Der Abfragekatalog sowie eine Erläuterung sind als Datei verfügbar.

- ✓ Die Abfrage an den Schulen wurde am 03.12.2015 – einvernehmlich mit der „Interessengemeinschaft Schulleitungen“ – mit der Bitte um Rückmeldung bis 18.12.2015 in die Wege geleitet.
Bis heute haben von 32 angefragten Schulen 21 Schulen eine Rückmeldung abgegeben (entspricht rund 2/3 der allgemeinbildenden Schulen).
Die fehlenden Schulen werden nochmals angeschrieben, um alle Rückmeldungen spätestens bis Ende Januar zu erhalten.

- ✓ Unmittelbar danach erfolgt kurzfristig eine entsprechende Auswertung der Rückmeldungen, die sodann allen AG-Mitgliedern als weitere Arbeitsgrundlage zugestellt wird.

- ✓ Nachstehend werden Terminvorschläge für die Fortsetzung der AG-Sitzungen genannt.
 - a) AG 1 (Fortbildung): Ort und Termin werden noch übermittelt
 - b) AG 2 (Schulausstattungen): Ort evtl. Realschule SZ-Bad ; Dienstag, 23.02.2016 um 16:00 Uhr
 - c) AG 3 (Supportstrukturen): Ort evtl. IGS Amselstieg ; Donnerstag, 03.03.2016 um 16:00 Uhr
 - d) AG 4 (Netzwerkabgrenzung): Ort evtl. Realschule SZ-Bad ; Dienstag, 23.02.2016 um 16:00 Uhr
 - e) AG 5 (Kostendarstellung): Ort IT-Zentrum Wiesenstraße ; Donnerstag, 17.03.2016 um 16:00 Uhr

Inklusion

Status zur Inklusion:

Bildung einer Arbeitsgruppe unter Beteiligung der Elternschaft (StER)
Der Schulträger möchte hierzu mit dem StER zusammen arbeiten.

Wer möchte ?

Termin(e) offen, Start geplant: Februar/März

Anpassung der Schulbezirkssatzung

Stadtelternrat begrüßt Vorschlag der Verwaltung

Aufgrund der aktuellen Flüchtlingssituation soll der Verwaltung ab sofort gestattet werden, für schulpflichtige Flüchtlingskinder den jeweiligen Beschulungsort im Einzelfall anders als in der Schulbezirkssatzung festgelegt zu bestimmen.

Der Stadtelternrat begrüßt den Vorschlag, da so die Aufgabe der Integration von schulpflichtigen Flüchtlingskindern von allen Einrichtungen gemeinsam bewältigt werden kann. Der Stadtelternrat möchte dies jedoch mit der Bitte verbinden, die Anwendung dieser Ausnahme jeweils sorgfältig im Sinne der Interessen der Kinder und der betroffenen Schulen abzuwägen.

Nächster Termin

Datum: 20.04.2016

Uhrzeit: 18:30 Uhr

Ort: Medienraum

Vielen Dank für eure Mitarbeit